
Subject: Vergesellschaftung mit Baby
Posted by [schoko](#) on Sat, 19 Jul 2008 11:49:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich hab ein Problem mit meinem Chinpapa und meinem Baby.

Da mein Bock jetzt kastriert ist und soweit alles abgeheilt ist, würde ich ihn gerne wieder zu seiner Frau und seinem Kind vg.

Ich habe jetzt schon mehrere Methoden ausprobiert und nichts will so richtig klappen :? Sie hatten immer Kontakt zueinander, habe den Sand täglich getauscht und auch gemeinsamen Freilauf gegeben.

Die Chinmama und mein Bock verstehen sich prächtig, nur die Kleine (53 Tage) ist sehr dominant :(

Auf der Fahrt vom TA nach Hause waren sie alle in einer Box, hat super geklappt.

Als wir dann zu hause waren habe ich den gesamten Käfig gesäubert und umgeräumt.

Wir erhofft lief alles gut, nach einer Stunde jedoch, war es aus.

Die Kleine wollte ständig den Papa unterwerfen und das mit brutalen Methoden.

Der Papa hat es sich eine Zeit lang gefallen lassen, dann hat er sie geschnappt und sich drauf gehockt. Hab echt gedacht die Kleine akzeptiert das, aber Pustekuchen! 8o

Nachdem sie ihn durch den ganzen Käfig gejagt hat, habe ich sie wieder in die Box gesteckt und kurz darauf war Ruhe :?

Wie lange soll ich sie jetzt in der Box lassen?

Meine anderen Vg waren nie so kompliziert.

Mehr als meckern und Pipidusche kenn ich nicht. :blush:

Grüße
Schoko

Subject: Re: Vergesellschaftung mit Baby
Posted by [Susanne_4](#) on Sun, 20 Jul 2008 13:35:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Schoko,

eigentlich dürfte von einem Baby keine Gefahr ausgehen.

Was passiert denn genau? Ist Blut geflossen? Wie lange waren sie getrennt?

Im schlimmsten Fall müssen sie über Nacht in der Box bleiben (natürlich mit Wasser & Futter).

Ich vermutet mal, dass die kleine einfach versucht der "Boss" zu sein. Meines Wissen nach sind es die Böckchen die die Kinder erziehen.

Wie ist denn nun der Stand?

LG Sue

Subject: Re: Vergesellschaftung mit Baby
Posted by [schoko](#) on Sun, 20 Jul 2008 16:29:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Nein, es ist kein Blut geflossen.
Getrennt sind sie schon kurz vor der Geburt aber immer Kontakt.

Also ich habe sie gestern noch bis ca. 23 Uhr in der Box gelassen (mit Futter und Wasser).
Anschließend gabs Auslauf und dann der gemeinsame Käfig.
Haben sich ganz gut verstanden :)
Bin noch ca. 2 1/2 Stunden im Zimmer geblieben und alles lief super :d
Habe die Nacht mit "wachen" Ohren geschlafen und ich denke, sie sind jetzt wieder eine Familie.
Bis jetzt läuft auch noch alles super, nur der Papa sitzt ab und an ein wenig abseits :?
Der ist soviel Trubel garnicht mehr gewohnt :lol:

Lieben Gruß
Schoko

Subject: Re: Vergesellschaftung mit Baby
Posted by [Danie](#) on Mon, 21 Jul 2008 08:09:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

na da hast du ja wirklich nen kleinen Teufelsbraten ;)

Wenn das nicht so gut geklappt hätte jetzt, wäre eine Alternative noch ein Mittlerer Käfig (Zücherkäfig, Hasenkäfig oder so) für den Übergang eine Möglichkeit gewesen. Dot können die Tiere auch schon mal ein paar Tage drinne bleiben.

@Sue: wer die kleinen "erzieht" ist eigentlich recht unterschiedlich. Sagen wir mal so: Papa ist besser zum Spielen, Mama ist eh meist genervter (muss sich ja die ganze Zeit kümmern wg. Säugen) - vor allem macht Mama meist schneller Schluss mit dem Treiben. Ist zumindest bei unseren Gruppen so. Wenn die kleinen Geschwister haben, wird untereinander der "kleine Kampf" ausgetragen, als nächstes ist dann Papa dran und zum Schluss die Mama. Ich hab gestern beobachtet, wie das schon die kleinen im Alter von 10 Tagen untereinander spielerisch anfangen 8o

Da will ich mal lieber nicht wissen, was draus wird, wenn die erst älter werden - wahrscheinlich ist dann neben Papa auch die dabei lebende die Tante dran :roll:

Subject: Re: Vergesellschaftung mit Baby
Posted by [schoko](#) on Mon, 21 Jul 2008 15:13:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ja, ich habe da echt Glück gehabt. Ich habe zwar noch nen größeren Notfallkäfig, der ist aber nicht so schön wie der selbst gebaute :)

Die Kleine ist echt ein "kleiner" Teufeslbraten, wenn sie tobt bleibt kein Sandkorn auf seinen Platz liegen :lol:

Meine Chinmama ist richtig froh darüber, dass Liddy jetzt den Papa zum nerven hat. Sie verkümmelt sich dann immer in eine ruhige Ecke und macht gedanklich 3 Kreuze. Die Unterstützung scheint ihr auch ganz gut zu tun, sie nimmt langsam wieder zu...

Lieben Gruß
Schoko
